

Der Markt wirklich so schlecht ?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 12. November 2017 15:15

Danke für deine Ergänzung mit genauen Zahlen. Wichtig war mir nur zu betonen, dass es trotz des Anstiegs von 8% gegenüber den zunächst getroffenen (= sehr niedrigen, da von gleichbleibender Geburtenrate und ohne Zuwanderung ausgehenden) Prognosen in 2030 keinen Anstieg gegenüber den jetzigen Schülerzahlen geben wird (was an eine Überschreitung der Reproduktionsstabilität, von der wir aktuell noch weit entfernt sind, geknüpft wäre). Ausnahme: Anfang der 2020er Jahre wird es einen regelrechten Geburtenboom geben, z.B. durch entsprechende politische Weichenstellung (Kinderlosensteuer, besonders großzügiger finanzieller Bonus für Großfamilien, o.ä.) oder berühmte Vorbilder, die selbst viele Kinder haben oder sich sehr positiv gegenüber dem Thema Kinderkriegen äußern. Letztendlich können wir auch nur Vermutungen anstellen, die mal mehr, mal weniger realistisch aus heutiger Sicht erscheinen.